

Die unendliche Geschichte des KIT-Atom-Nazi-Ehrensensors Atomarer Schutzschirm funktioniert

Erst kürzlich folgte die KIT-Ethikkommission dem Historiker E.-A. Rusinek, das von ihm für 2014 zugesagte Gutachten über die geforderte Annullierung des Ehrensensortitels für Rudolf Greifeld nach mehrfachem Aufschub erneut auf Herbst 2015 zu verschieben. Damit wurde der gut begründete Antrag der studentischen Kommissionsvertreter auf eine eigene Entscheidung der Ethikkommission wegen Vorliegens von genügendem Beweismaterial weggewischt. Eine gute Gelegenheit, die dreieinhalbjährige Vorgeschichte anhand der relevanten atompolitischen Einträge aus dieser [WebDoku](#) nachzuzeichnen.

Hier wird der von der Atomlobby über den Atom-Nazi Greifeld aufgespannte atomare Schutzschirm sichtbar. Dieser Schutzschirm hatte von Beginn an eine Doppelfunktion. Belastete Nazi-Juristen und Nazi-Rüstungswissenschaftler wurden mit dem Ziel in die Großforschungseinrichtungen eingesetzt, um die Option auf eine deutsche Atombombe offenzuhalten durch eigene Technologien und durch Export in dritte Länder, vorwiegend Diktaturen. Diese neudeutschen Helfershelfer für eine atomare Gewaltoption, die auf der Verfügbarkeit über die Plutonium/Tritium-Technologie basiert, werden deshalb von der nach wie vor mächtigen Atomlobby unter allen Umständen geschützt. Brisante Neuigkeiten dazu werden in Kürze das Licht der Öffentlichkeit erblicken. [Dietrich Antelmann](#) hat in einem aktuellen Artikel in Neue Rheinische Zeitung dramatische Zusammenhänge aufgezeigt.

Der Hauptzweck Verschleppung: Nach 2 ½ Jahren Bearbeitungszeit und einer Stange Geld für dieses „äußerst mühevollen“ Gutachten wissen nur noch ganz wenige aus der ursprünglichen Protestgruppe, was Sache war. Zur Erinnerung die Protestgruppe (s. [Flyer](#)) vom März 2013 • Aktionsbündnis "Zeichen setzen" Bad Schönborn • Attac Karlsruhe • Leni Breymaier (ver.di Landesbezirksleiterin) • Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) Baden-Württemberg • Forum Ludwig Marum • freier Zusammenschluss von studentInnenschaften e.V. (fzs) • Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V. Sektion Nordbaden • Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Baden-Württemberg • Initiative gegen Militärforschung an Universitäten • Initiative Lern- und Gedenkort „Hotel Silber“ e.V. • Jüdische Kultusgemeinde Karlsruhe • Serge und Beate Klarsfeld (FFDJF Paris) • LernOrt Zivilcourage e.V. • NaturwissenschaftlerInnen-Initiative „Verantwortung für Frieden und Zukunftsfähigkeit“ e.V. (NatWiss) • Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der AntifaschistInnen (VVN-BdA)

Dietrich Schulze, 20. Dezember 2014

20.12.14	KIT Karlsruhe Die unendliche Geschichte des KIT-Atom-Nazi-Ehrensensors – atomarer Schutzschirm funktioniert KIT-Ethikkommission ist für erneute Verschleppung des Gutachtens zur geforderten Annullierung des schändlichen KIT-Titels. Hier die 3½ jährige atompolitische Vorgeschichte aus dieser WebDoku
17.12.14	Helmholtz-Zentrum Berlin Hinweise auf Vorbereitung für einen Atomkrieg (pdf) Dietrich Antelmann in Neue Rheinische Zeitung zu Atomkriegsplänen der USA; dramatische Zusammenhänge mit deutscher Großforschung incl. KIT mit Zitaten Dietrich Schulze

	in NRhZ 03.12.14 und in Zeitung gegen den Krieg 01.09.11
17.12.14	KIT Karlsruhe Zivil-militärische Atomforschung: KA GRÜNE Bundestagsfraktion Die vollkommen nichtssagende Antwort der Bundesregierung ist nach vier (!!!) Wochen eingetroffen. Gebuhrende Antworten sind in Arbeit * NRhZ-Artikel * Eintrag 03.12.14
03.12.14	KIT Karlsruhe Gesetzesbruch mit „Kriegs“ansage Dietrich Schulze in Neue Rheinische Zeitung (pdf) ber zivil-militärische Atomforschung am Karlsruher Institut für Technologie: Kleine Anfrage KA der GRÜNEN Bundestagsfraktion vom 28.11.14 * KIT-Online
19.11.14	Sagt dem Bombendeal adieu! Dietrich Schulze in Neue Rheinische Zeitung (pdf mit relevanten Auszügen aus dieser WebDoku) ber GRÜNEN Bundestags-Antrag gegen die Fortsetzung des deutsch-brasilianischen Atomabkommens. Mit reichlich Hintergrund-material über KIT heute und gestern. * Eintrag 11.11. * jW 18.11. Brasilien-Atomabkommen verlängert * KIT-Online
11.11.14	Internationales Deutsches Atomabkommen mit Brasilien vom 27.06.75 zum 18.11.14 kündigen. Antrag GRÜNE Bundestagsfraktion Drs 18/2610 friedenspolitisch hochbedeutsam Atommacht, Atom-U-Boote, Atomwaffensperrvertrag, Hermes-Kredite, Don't Bank the Bomb. José Alencar 2009: Brasilien-Atomwaffen. Abkommen vom ausscheidenden Atom-Nazi Greifeld mit angeschoben. Bundestagsrede MdB Sylvia Kotting-Uhl am 06.11. dlf 07.11. Zustimmung brasilianische Antiatom-Bewegung 30.10.
06.11.14	Karlsruhe Broschüre Gruenbaum-Symposium des Forum Ludwig Marum im Volltext online. Presse-Mitteilung im Kontext mit dem Jahrestag der Pogromnacht 9. November * Eintrag 25.07.14 * 07.11. Broschüre Gruenbaum - Alt-Nazi immer noch KIT-Ehrensenaor Pforzheimer Rundschau * 08.11. scharf-links
13.10.14	Akte D - Das Versagen der Nachkriegsjustiz ARD-Video Folge 1 von 3 Verfügbar bis 20.10.14. Hat dieses verdrängte Kapitel der deutschen Nachkriegsgeschichte etwas mit dem KIT-Ehrensenaor und Alt-Nazi Rudolf Greifeld zu tun? Frage an Professor Rusinek. Prognostizierte Antwort: Gar nichts! * Eintrag 05.09.14
05.09.14	KIT Karlsruhe Erfüllungsgehilfe der atomaren Lobby Alt-Nazi Greifeld als KIT-Ehrensenaor und der Geschichtsentserger Rusinek (pdf) Dietrich Schulze in Neue Rheinische Zeitung * KIT Online
31.08.14	Was die Atom-Lobby vertuscht Otto Meyer in Ossietzky 7/2011 – merkwürdiger Zufall: google-Suche mit heutigem Datum und hochaktuellem Zitat: “Die Atomspaltung stand von Anfang an im Dienste von Strategen, die bereit sind, Massenvernichtungswaffen einzusetzen oder mit ihnen zu drohen. Das ist bis heute der Hauptgrund für die staatliche Förderung der Atomtechnik; die Konzerne profitieren davon. Um Zugriff auf die Bombe zu erlangen, wollen fast alle groeren Staaten die Atomtechnologie besitzen und verwenden dafür Unsummen an Steuergeldern. Wie Israel, Indien, Pakistan, Nordkorea und Iran würde auch die Bundesrepublik Deutschland gern dem exklusiven Club der Atommchte beitreten. Oder gehört sie ihm längst an? Fachleute schtzen, daß hierzu-

	lande alle Komponenten für den Bau einer Bombe in wenigen Tagen bereitgestellt werden könnten.“
22.08.14	Aktionswoche gegen Atombombengeschäft 27. Sept. bis 4. Okt. "Keine deutschen Investitionen in Atomwaffen!" (pdf) Kreative Protestaktionen vor Commerzbank-Filialen. zZt. Berlin, Bonn, Hamburg, Frankfurt, Konstanz, Stuttgart DontBankontheBomb
16.08.14	Karlsruhe Antikriegstag 2014 Friedensbündnis und DGB rufen zu Mahnwache und Kundgebung auf Frieden schaffen - ohne Waffen! (pdf) mit symbolischer Straßenumbenennung Fritz-Haber-Weg in Clara-Immerwahr-Weg in Uni. * Eintrag 17.07.14
02.08.14	KIT Karlsruhe Haltlose Behauptung Leserbrief zum BNN-Bericht Gruenbaum-Broschüre & Greifeld-Titel. Greifeld-Lobbyist zieht unabhängige Historikerin Andrea Hoffend der verschwörungstheoretischen Stimmungsmache und sieht den von der Atomlobby abhängigen Historiker Bernd-A. Rusinek als unabhängig
25.07.14	Karlsruhe Erinnerung „an einen Kämpfer“ BNN-Bericht (pdf). In einem Pressegespräch erinnern Harald Denecken, Christof Müller-Wirth und Dietrich Schulze an Leben und Wirken Léon Gruenbaums anhand einer Broschüre des Forum Ludwig Marum über das Gruenbaum-Symposium . Erneut von KIT die Annullierung des Ehrensensortitels für Rudolf Greifeld verlangt
02.07.14	KIT Karlsruhe Titel-Skandal endlich beenden! Neue Beweise zu Ehrensensort Greifelds Nazi-Verbrechen (pdf). Dietrich Schulze in Neue Rheinische Zeitung * Eintrag 27.06.14 * KIT Online Neue Vorwürfe gegen Greifeld Bericht BNN über PM 27.06.14
27.06.14	KIT Karlsruhe Neue Beweise zu Greifeld-Verbrechen - KIT-Ehrensensortitel endlich annullieren (fr. Übers.) Erklärung Forum Ludwig Marum, Ini, VVN-BdA & FIR. PM zur Erklärung und Dokumentensammlung (84 S.) zur Vorgeschichte. Flyer 29.06.14
05.06.14	Karlsruhe KIT ZAK Podium „Ethik der Wissenschaften und militärische Forschung“ mit Caroline Y. Robertson-von Trotha (Moderation), Elke Luise Barnstedt, Gunnar Berg, Erhard Denninger, Jürgen Geisler, Ulrich Pohlmann und Dietrich Schulze am 18. Mai ist Online als Video (71 min) * Einträge 20.05.14 ff
04.06.14	Baden-Württemberg Neue Atomreaktoren aus BaWü? Karlsruhe – Das Spinnennetz der Atomforschung AnStifter-Ankündigung zum Bildvortrag Harry Block (Energie- und atompolitischer Sprecher BUND Mittlerer Oberrhein) am 25. Juni im Staatsarchiv Ludwigsburg. Veranstalter: BI AntiAtom Ludwigsburg
28.05.14	Mayors for Peace! Peaceful KIT? (pdf) Karlsruhe gehört zum internationalen Friedens-Netzwerk. Friedlichkeit des KIT? Dietrich Schulze in Neue Rheinische Zeitung KIT Online
26.05.14	KIT Karlsruhe Beschleunigung der Energiewende: Prof. Hanselka ist Befürworter Dessen Kommentar zur Ukraine-Krise wird vom ASTA begrüßt: „Eine Abkehr von der Atom-Forschung ist positiv anzusehen, da sie dem Wunsch der Studierendenschaft entspricht,

	<p>lediglich friedliche Forschung zu betreiben.“ Ein schöner AStA-Gedanke, nur verliert Prof. Hanselka kein Sterbenswort zur Atomforschung und propagiert das umwelttödliche Fracking.</p> <p>* 14.05. Atomare Militärstiefel ausziehen * 04.06. Harry Block</p>
20.05.14	<p>Karlsruhe Friedliche Minderheit punktet PM Initiative über KIT ZAK Podium zu Ethik, Militärforschung und Zivilklausel im Symposium „Immer noch Krieg. Vom Giftgas zur Drohne“ ZAK-Fotos</p> <p>* Pforzheimer Rundschau 22.05.14</p>
14.05.14	<p>KIT Karlsruhe Atomare Militärstiefel ausziehen Dietrich Schulze in Neue Rheinische Zeitung (pdf) Kontext Podium „Ethik der Wissenschaften und militärische Forschung“ am 18. Mai 2014 Zusammenschau der beiden Ini-PM's 11.5. & 6.5. * KIT-Online</p>
12.05.14	<p>Adenauer und die Geheimarmee DER SPIEGEL 20/2014 (pdf) „Ehemalige Offiziere bauten ab 1949 eigenmächtig eine Armee aus Veteranen der Wehrmacht und der SS auf. ... Offenbar übten Netzwerke von Alt- und Exnazis Anfang der Fünfzigerjahre erheblichen Einfluss aus.“ Wen wundert es da, dass Strauss den Alt-Nazi (NSDAP ab 1937), Antisemiten und maßgeblichen Paris-Besitzer Rudolf Greifeld 1956 in das KA-Atomzentrum einbaute?</p>
11.05.14	<p>KIT Karlsruhe Atomare Militärstiefel ausziehen. Solare Turnschuhe fester anziehen PM Initiative zur Beendigung Atomreaktorforschung (nun auch für militärische Zwecke !!!) im Kontext mit Podium „Ethik der Wissenschaften und militärische Forschung“ am 18. Mai (Immer noch: KRIEG! Vom Giftgas zur Drohne) * Eintrag 06.05.14</p> <p>* Pforzheimer Rundschau * blog trueten</p>
07.05.14	<p>KIT Karlsruhe KIT-Nord: Wird das Gebot der ausschließlich friedlichen Forschung umgangen? Aktionsbündnis CASTOR-Widerstand Neckarwestheim über militärisch relevante KIT-Atomforschung zusammen mit ITU und AREVA im eklatanten Widerspruch zur Zivilklausel im KIT-Gesetz § 2 Aufgaben</p>
30.04.14	<p>Zivil-Militärisch-Industrieller Bildungs- und Forschungskomplex Dietrich Schulze in NRhZ (pdf) aufgrund einer BdWi-MV: „Hochschulen: 100 Jahre WK1, 75 Jahre WK2“. Streifzug von Alex Demirović's Vortrag zur Hochschul-Autonomie über Eisenhower's MIK, Subrata Ghoshroy's Rede am KIT, der Zivilklausel im US-Web bis zum humanitären Interventions„Gauck“ler KIT-Online</p>
26.03.14	<p>KIT Karlsruhe Stober: Juristisches „Kuddelmuddel“ am KIT zu neuem Landeshochschulgesetz und KIT-Gesetz. Bund gegen Transparenzregel für Wirtschafts- und Rüstungsaufträge. Stober-Kritik „Harte Zivilklausel für den Großforschungsbereich, aber für die Uni gibt es nichts.“ Rückblick KIT-Gesetz im Landtag 2009: Änderungsanträge 30.6.09 Rot-Grün & Rede 8.7.09 MdL Stober</p>
16.03.14	<p>Karlsruhe „Bombenwahn“ Cover des genialen Films von attac-Aktiven aus dem Jahr 1989 über Atomnazis im Kernforschungszentrum und Technologie-Exporte an Diktaturen für Atomwaffen. Video des Films erstmals im Netz. Aktuelle Bezüge KIT: Ehrensenator Grefeld, Forschung an Atomreaktoren der IV. Generation</p>

06.03.14	Bombengeschäft Deutsch-brasilianischer Atomdeal Christian Russau in taz.blogs über Vertrag 1975, dessen Kündigung 2014 gefordert wird. Dazu Hintergrundbericht Frederico Füllgraf (siehe Programmheft NuncaMaisBrasilientage S. 46-50) über Ungehorsam gegen das Bombengeschäft unter Mitwirkung deutscher Atom-Nazis. * 06.03.14 PM zur Kleinen Bundestagsanfrage GRÜNE Drs 18/691 26.02.14 * 07.02.14 KA GRÜNE Atomlobby Vereinigungen Drs 18/464 und 12.12.13 Atomlobby Karlsruhe * 04.08.12 Nur für friedliche Zwecke Dietrich Schulze in Schwerpunkt jW zum Hiroshima-Jahrestag mit Passage über Brasilien
01.03.14	Baden-Württemberg Vortrag Harry Block zum "Institut für Transurane" (ITU) auf Gelände KIT Campus Nord. Videos fluegel.tv in 5 Teilen: (1) Das Spinnennetz Atom in Karlsruhe (2) Atomreaktoren der vierten Generation (3) Vertuschen, Verschweigen, Verschleiern (4) Plutonium und Plutonium-Emissionen (5) Bürgerbeteiligung als Alibi, Mitmachfalle „Mediation“
27.02.14	Karlsruhe Der vergessene Whistleblower Léon Gruenbaum Artikel Christof Müller-Wirth bei GV-FD über Symposium des Forum Ludwig Marum . Widerstand gegen Wirken von Altnazis und Atommanagern. Aberkennung der KIT-Ehrensensatorwürde Greifeld wird weiter verschleppt, jetzt unter neuem KIT-Präsidenten Hanselka. * Einträge 04.01. / 25.12. / 18.12. ff
26.02.14	Förderung von Vereinigungen der Atomlobby Antwort Bundesregierung auf kleine Anfrage GRÜNE BT-Drs 18/668 nach Atomausstieg und knapp drei Jahre nach der Atomkatastrophe von Fukushima ... an der Spitze KIT * Eintrag 12.12.13
15.02.14	Vier Vorbilder für die studentische Jugend zum Nachdenken im Jahre 100 nach Weltkrieg I: Der Historiker Kühnl, der Physiker Buckel, der Mathematiker Kamke und der Ingenieur Diesel
04.01.14	KIT Karlsruhe KIT erforscht NS-Vergangenheit von Gründungsfigur Artikel von Stefan Jehle in Stuttgarter Zeitung über KIT-Ehrensensator Greifeld, Patron der deutschen Atomforschung, Gruenbaum, Klarsfeld und Historiker Rusinek. * Eintrag 25.12. ff
25.12.13	KIT Karlsruhe Der Spurensucher Rusinek „Keine Spuren“ zum KIT-Ehrensensator Greifeld: Nazi, Antisemit, Atom(waffen)technologie-Exporteur. Dietrich Schulze in NRhZ (pdf) aufgrund BNN 18.12.2013. „KIT möge unabhängige Persönlichkeit gewinnen.“
18.12.13	KIT Karlsruhe „Keine Spuren von Greifeld“ BNN zur Debatte um einen KIT-Ehrensensator: „Historiker Rusinek legt erste Ergebnisse seiner NS-Untersuchung zum KIT vor.“ Das auftragsgemäße Weihnachtsgeschenk für die Atomlobby * Prognose 28.06.13 in Neue Rheinische Zeitung Atomare Geschichtsentsorgung
23.10.13	Karlsruhe Gruenbaum-Symposium Geschichtswerkstatt gegen das Vergessen Neue Rheinische Zeitung zur Presse-Mitteilung des Forum – Ludwig Marum über Ergebnisse des Symposiums am 19.10. (pdf) mit Fotos der 9 Vortragenden und von OB Frank Mentrup beim Grußwort. Auch Zivilklausel wurde angesprochen.

16.10.13	Kriegsordnung überwinden! Deutsche Banken finanzieren Atomwaffen-Herstellung. Dietrich Schulze in Neue Rheinische Zeitung: Hochaktuell für Atomforschung am KIT Karlsruhe. Lernen von Stéphane Hessel und Léon Gruenbaum.
16.10.13	Karlsruhe Gruenbaum-Symposium Ungeliebter Aufklärer jW Vergessener Whistleblower german-foreign-policy.com Ein verfolgter Nazi-Jäger NRhZ * Alles bei KIT-Online
12.10.13	KIT Karlsruhe Forschungstanker mit neuem Kapitän SWR2 Campus von Anja Braun Audio Passage 2:28-3:19 „Stop-Schild Zivilklausel“ Ersatz Ethikleitlinien s. * Eintrag 25.09.13 ff
10.10.13	Karlsruhe Der verfolgte Nazi-Jäger Verfolgt-Verdient-Vergessen Einladungswort Harald Denecken & Dietrich Schulze für Gruenbaum-Symposium 19.10. * NRhZ 15.10. * Einträge 03.09.13 ff
13.09.13	KIT Whistleblowing Alt-Nazis Atomforschung Einladung zum Symposium am 19. Oktober »Der vergessene Whistleblower Léon Gruenbaum (1934-2004)« Forum Ludwig Marum PM Flyer Reader * Einträge 5.9. & 27.7. mit Quellen zur Vorgeschichte
11.09.13	Reader zum Symposium „Der vergessene Whistleblower Léon Gruenbaum“ am 19. Oktober 2013. Materialzusammenstellung Dietrich Schulze über Widerstand eines jüdischen Nuklearphysikers gegen zweifache Nazi-Verfolgung durch Atom-Manager Greifeld und Léons unveröffentlichte Monographie „Genese der Plutonium-Gesellschaft“ Analysen, Zusammenhänge, Perspektiven 44 Seiten.
05.09.13	Alte Nazis in der Atomforschung Südafrika / Brasilien / BRD Artikel von Helmut Lorscheid ausgegraben Material über Gruenbaum, Greifeld, Schnurr, Becker, Winnacker, Boettcher und Groth. Quelle: „Das deutsch/brasilianische Bombengeschäft“ Lateinamerika Nachrichten 1980, im Internet LN und FDCL
27.07.13	KIT Karlsruhe Grünbaum versus Greifeld Klaus Gaßner in BNN über Gruenbaum-Symposium im Oktober, NS-Verstrickungen und Geschichtsaufarbeitung mit link-Liste zur Vorgeschichte
02.07.14	KIT Karlsruhe Titel-Skandal endlich beenden! Neue Beweise zu Ehrensator Greifelds Nazi-Verbrechen (pdf). Dietrich Schulze in Neue Rheinische Zeitung * Eintrag 27.06.14 * KIT Online Neue Vorwürfe gegen Greifeld Bericht BNN über PM 27.06.14
26.06.13	KIT Karlsruhe Atomare Geschichtsentsorgung Dietrich Schulze in nrhz.de (pdf) mit Kritik an Verzögerungstaktik zur Aberkennung der Greifeld-Ehrung. Ankündigung Gruenbaum-Symposium des Forum Ludwig Marum am 19. Oktober * Eintrag 22.06. ff
22.06.13	KIT Karlsruhe NS-Netzwerken auf der Fährte Geschichtsaufarbeitung. Klaus Gaßner Badische Neueste Nachrichten * Einträge 1.5. / 14.4. /26.3. /22.3. /15.3. /27.2. /28.1. /5.1. /29.12.
01.05.13	KIT Karlsruhe Protestplakat der VVN-BdA zum Tag der Arbeit Uni-Ehrung für Alt-Nazi Rudolf Greifeld beenden. Symposium mit Beate u. Serge Klarsfeld für Greifeld-Opfer Léon Gruenbaum

14.04.13	KIT Karlsruhe Blockade der Atomlobby KIT: Dafür stand Rudolf Greifeld – im „Rentner-blog“ von Willy Marth erfahren Sie den Hintergrund, warum Alt-Nazi Greifeld geschützt wird und die KIT-Leitung die Annullierung der Ehrentorwürde systematisch verzögert. * zahlreiche Einträge in dieser WebDoku
26.03.13	KIT Karlsruhe "Ehrentorwürde für Rudolf Greifeld beenden!" PM von 15 Gruppen/Org. mit FFDJF Paris (Serge und Beate Klarsfeld) für dringliche Annullierung "Dem KIT-Präsidium alles längst bekannt" in NRhZ dto KIT-Presse * Flyer color A5 duo
15.03.13	KIT Karlsruhe Die NS-Zeit holt nun auch das KIT ein - Würde für einen Ex-Chef des Forschungszentrums löst umfassende Aufarbeitung der Geschichte aus. Bericht Klaus Gaßner in Badische Neueste Nachrichten. s. Greifeld und Grünbaum
18.03.13	„Friedliches“ Atom Nähe zu deutscher Atomrüstung trotz Göttinger 18 – Wissenschaftlichkeit u. Geheimhaltung Philipp Sonntag (kurz) VDW-Material über vertuschten Grundsatz-Artikel Roland Kollert Atomtechnik als Instrument westdeutscher Nachkriegs-Außenpolitik - Die militärisch-politische Nutzung „friedlicher“ Kernergietechnik Hochgradig lesenwert und brennend aktuell
15.03.13	KIT Karlsruhe Die NS-Zeit holt nun auch das KIT ein - Würde für einen Ex-Chef des Forschungszentrums löst umfassende Aufarbeitung der Geschichte aus. Bericht Klaus Gaßner in Badische Neueste Nachrichten. s. Greifeld und Grünbaum
27.02.13	KIT Karlsruhe Dr. Rudolf Greifeld Schreiben an KIT zur unbefriedigenden Antwort auf VVN-BdA-Forderung nach unverzüglicher Aberkennung der Würde. * Eintrag 28.01.13
28.01.13	KIT Karlsruhe Annullierung der Ehrung Dr. Greifeld VVN-Bund der AntifaschistInnen e.V. fordert schnellst mögliche Entscheidung von KIT-Präsident Umbach s. Einträge 21.06./29.12.12
05.01.13	KIT Karlsruhe PM Zivilcourage gegen skandalöse Ehrentorwürde gefragt Ex-Atommanager, Alt-Nazi, Antisemit Greifeld: KIT verschleppt Entscheidung. * scharf-links 5.1. * Traditionspflege (pdf) german-foreign-policy.com 8.1. * KIT verschleppt Entscheidung nrhz.de 9.1. mit Bild-Doku * Le KIT retarde la prise de décision franz. Übers. NRhZ
30.12.12	KIT Karlsruhe Streitschrift jetzt online „Jetzt entrüsten“ (pdf) über Karlsruher Tagung im Juni 2012 zur Verantwortung der Wissenschaft, Zivilklausel, Rüstungs- und Atomforschung mit Genehmigung des AnStifter-Verlags Peter Grohmann im Volltext nachles- und zitierbar. Bitte gleichwohl die 48-seitige historische Broschüre hier bestellen.
29.12.12	KIT Karlsruhe Atomforschung: Geschichtsaufarbeitung endlich anpacken !!! „Geschichte eines Ehrentors“ FAZ-Beitrag Rüdiger Soldt (print# 303, S. 2) zur Forderung nach Annullierung der Ehrung des Alt-Nazis, Antisemiten und Atommanagers Greifeld. * Schreiben an KIT 31.12. u. an Autor Soldt 1.1. * zahlreiche Artikel in der WebDoku

10.09.12	KIT Karlsruhe KIT-Ehrensator Dr. Rudolf Greifeld Drei ehemalige Beschäftigte schreiben an KIT-Präsident Eberhard Umbach in begründeter Erwartung der Annullierung der Ehrensatorwürde
21.06.12	KIT Karlsruhe Ein Versailles kosmischen Ausmaßes (I) und Mehrzweckreaktoren (II). Zweiteiliger Bericht (pdf) german-foreign-policy.com über die Atomnazi-Vorgeschichte des KIT-Vorläufers, KIT-Ehrensator Greifeld, die Pakistan-Connection und das aktuelle Brasilien-Geschäft Atucha-I
01.09.11	„Beispiel KIT Karlsruhe“ Kern- und Waffenforschung unter einem Dach“ beenden! Kein Atomausstieg ohne Stopp der Atomreaktorforschung. Keine Militärforschung an Hochschulen! Dietrich Schulze in Zeitung gegen den Krieg
18.05.11	Atomskandal Zerbrecht die Plutonium-Tritium-Diktatur Dietrich Schulze zur Vergangenheit und Gegenwart der Atomforschung in Marxistische Blätter 3-2001 und 3teilig in Neue Rheinische Zeitung: (1) Warum Alt-Nazis unter Adenauer Kernforschung betreiben sollten (2) Die Schimären Transmutation und Kernfusion am KIT in Karlsruhe (3) Die Genese der Plutonium-Tritium-Diktatur - In Memoriam Léon Grünbaum (1934 – 2004). Hier alle drei Teile als pdf
09.05.11	Karlsruhe Viel vor! Viel dahinter! "Das deutsche Atom-Kartell" - Von Hitlers Atombombenprojekt zum „Schnellen Brüter“ Historischer Bericht Hans Nuns in KiK Magazin Mai/Juni 1982 – Material zum Beitrag „Zerbrecht die Plutonium-Tritium-Diktatur!“
23.04.11	„Atomkraft und Atombombe“ Hintergrundbeitrag Winfried Wolf in junge Welt. Alt-Nazis schieben Atomprogramm in Karlsruhe und Jülich an (pdf) Naziwissenschaftler bildeten Grundstein der deutsche Atom(waffen)lobby: Karl Winnacker, Karl Wirtz, Ernst Groth, Erich Bagge, Konrad Beyerle, Alfred Boettcher, Walther Schnurr, Paul Harteck, Roland Richter, Rudolf Greifeld.
22.04.11	KIT Karlsruhe „KIT öffnet sich – Atomforschungsprogramm bleibt strittig“ Bericht Dietrich Schulze über Podium s. Boulevard Baden 23.4. scharf-links 23.4. NRhZ 27.4. und unsere Zeit 29.4. & Schattenblick 11.5. Ekart Kinkel BNN 23.4.
21.04.11	KIT Karlsruhe „Forschungsinstitut setzt weiter auf Kernenergie - Friedensklausel für KIT gefordert. Podiumsdiskussion an der Uni“ Dietrich Schulze in junge Welt (pdf Nr. 94 S. 4) s. 01.04.11
01.04.11	KIT Karlsruhe „Zukunft der Kernforschung am KIT“ Ankündigung Podium mit KIT, EnBW und MdB Kotting-Uhl (Grüne). Dazu UStA-Magazin Zivilklausel (S.17) und Atomforschung (S.18).
23.09.08	Karlsruhe Altnazis schoben BRD-Atomprogramm mit an Argentinien-Flüchtling und Kampfstoffexperte für die IG Farben, Walther Schnurr war jahrelang Chef des Kernforschungszentrums Karlsruhe. Reimar Paul in junge Welt und in anti-atom-aktuell mit Bildern von Schnurr und Greifeld